

Schmid Lothar, Hauptstr. 121, CH-3903 Birgisch

MNR Naters  
Furkastrasse 46  
3904 Naters

2. September 2025

## **Stellungnahmen MNR Nates**

Liebe Gemeinde,

Oswald schreibt, dass ich keine theologische Ausbildung habe. Er hat absolut Recht. Ich habe weder im Privat noch im Geistlichen ein Studium. Bin ein einfacher Arbeiter und mehr nicht.

Oswald schreibt, dass ich aus der FEG komme. Das stimmt. Die FEG hat mir Jesus gezeigt. Dank dieser FEG und meiner Frau bin ich erlöst. In dieser FEG habe ich dies durch die Taufe, vor der geistlichen Ober- und Unterwelt bezeugt. Diese FEG hat unsere Hochzeit ausgerichtet und Janina und ich haben immer noch viele Freunde dort. Auch nehme ich dort ab und zu am Männerstamm teil.

Oswald schreibt, dass ich ganze Tage in Dübendorf bin. Da hat er Recht und ich werde noch oft nach Dübendorf reisen.

Oswald hat Recht wenn er sagt, dass ich keine Kompetenz in der Seelsorge habe. Auch da hat er Recht. Ich habe keine Ausbildung zur Seelsorge.

Oswald schreibt, dass ich mir anmaße predigen zu wollen. Er hat Recht. Es ist eine Anmaßung, ich habe keine Ausbildung zum Predigen. Habe nur Bücher gelesen und anderen Predigern zugehört.

Oswald schreibt, dass ich seine Frau beleidigt und angegriffen hätte. Da hat er Unrecht. Janina war an dem Gespräch mit dabei. Und noch eine andere Person die überall mit dabei ist, egal wo wir sind. Und diese Person Jesus Christus kennt auch dieses Gespräch. Es war kein Seelsorgegespräch sondern, weil eine Aussprache. Ariane hat mich und Janina in einer WhatsApp beschuldigt, dass wir sie in Dübendorf vor den Brüdern schlecht

gemacht hätten. Ich habe vorgängig mit Oswald darüber gesprochen. Oswald wollte mit ihr darüber reden. Er war also im Bilde um was es ging. Dass er nicht mit Ariane darüber gesprochen hat, wie sie uns gesagt hat, dazu kann ich nichts. Wegen dem Schlüssel. Hier die Frage die ich Ariane gestellt habe: Äriane, würde es dir vielleicht helfen wenn du den Schlüssel abgibst, so dass du dich nicht verpflichtet fühlst, immer hier etwas zu machen?"Wie schon geschrieben, Jesus war mit dabei und weiss alles.

Oswald schreibt, dass der Gemeinde Putztag wegen mir nicht zu stande kam. Da hat er absolut Recht. Es war meine Idee und ich habe das zu wenig konsequent umgesetzt.

Oswald schreibt, dass ich die Personen die mit ihm kamen nicht mag. Das weiss ich nicht. Niemand hat mich je in die Richtung angesprochen und ich hatte immer gut Gespräche mit ihnen. Die Leute die ich bis jetzt gefragt habe, habe dies nicht bestätigt.

Oswald schreibt, dass ich kein Interesse am Gemeinde Bau habe weil ich ein Monat beim Schafe hüten war. Intressante Theorie.

Oswald schreibt, dass meine Frau zu wenig macht. Dazu kann ich nur sagen, dass meine Frau, meine Frau ist. Janina und ich sind ein Team. Wir entscheiden zusammen, was wer macht.

Oswald hat Recht, dass ich und Janina als Quereinsteiger zu ihnen zugestossen sind. Ziel von Janina und mir war ein Bücherladen nicht mehr. Inzwischen ist es zu einer Gemeinde geworden, mit sehr starker Unterstützung vom MNR aus Dübendorf. Oswald hat den MNR nach Naters gebracht. Er ist der Organisator und Chef vom ganzen. Ausser dem hat er ja eine theologische und eine soziale Ausbildung, war im Gemeinde Bau tätig und kennt Martin Mansen. Da kann ich nicht mithalten.

Ich bin biblisch absolut ungeeignet in einem Leiterteam von einer Gemeinde zu sein. Ich brauche euch nicht aufzuzählen was man alles haben muss um ein Leiter zu sein. Schon mein Vorleben disqualifiziert mich dazu. Ich werde aber dem MNR Naters weiter treu sein. Ich fühle mich da verbunden und es geht mir in erster Linie darum, dass diese Gemeinde bestehen bleibt und Menschen zu Jesus finden. Ich werde weiterhin die Gebetsabende und die Gottesdienste besuchen. Meine Frau und ich sind auch bereit, bei Anfragen mitzuarbeite. Werden uns aber nicht mehr aufdrängen. Ich würde folgende Punkte für das weiter Vorgehen vorschlagen. (Nur ein Vorschlag meinerseits)

- Abgabe des Gemeindeschlüssels
- Löschen aus dem WhatsApp Chat
- Löschen von MNR Seite als Teammitglied

Oswald ist ein kompetente Mann, der schon Gemeindebau mitgemacht hat und kann

diese Gemeinde führen.

Ich möchte mich bei der Familie Zuber entschuldigen, dass Janina und ich uns einfach so aufgedrängt und uns eingemischt haben. Auch beim MNR möchte ich mich entschuldigen, dass ich nicht euren Erwartungen entsprochen habe. Aber mir ist wichtig, dass Frieden herrscht, **Jesus im Mittelpunkt steht** und nicht wer den Putzplan aufstellt oder wer wie viel putzen muss.

Mit freundlichen Grüßen

Schmid Lothar